

VSG Stapelfeld - 1. Herren - Saison 2012/2013

Kaderstatistik

Name	Vorname	Mannschaft	Position	Einsätze	Tore
Hartwig	Felix	1. Herren	Tor	1	0
Flöter	Kevin	1. Herren	Tor	0	0
Geerts	Normen	1. Herren	Abwehr	0	0
Franz	Marco	1. Herren	Abwehr	1	0
Mansouri	Farsin	1. Herren	Abwehr	0	0
Flöter	Dennis	1. Herren	Abwehr	1	0
Schulz	Jonas	1. Herren	Abwehr	0	0
Khan	Safar	1. Herren	Abwehr	1	0
Malik	Paul	1. Herren	Abwehr	0	0
Farhmandnjad	Farhad	1. Herren	Abwehr	0	0
Schuld	Marcel	1. Herren	Mittelfeld	0	0
Schwarz	Finn	1. Herren	Mittelfeld	0	0
Klemm	Hendrik	1. Herren	Mittelfeld	1	0
Haß	Christian	1. Herren	Mittelfeld	0	0
Schulz	Marc	1. Herren	Mittelfeld	0	0
Soltys	Patrik	1. Herren	Mittelfeld	1	0
Grossmann	Jeffrey	1. Herren	Mittelfeld	1	0
Voges	Felix	1. Herren	Mittelfeld	1	0
Franjkic	Christian	1. Herren	Mittelfeld	1	0
Gehrt	Sam-David	1. Herren	Mittelfeld	1	0
Moritz	Jan	1. Herren	Sturm	1	0
Volz	Robin	1. Herren	Sturm	0	0
Schultz	Marko	1. Herren	Sturm	0	0

Ergebnisse

Begegnung		Ergebnis		Art
1. Herren	Maihan	0	1	L
1. Herren	Billstedt Horn	1	1	L
1. Herren	Elazig Spor	0	1	L
Oststeinbek II	1. Herren	3	0	L

1. Herren	Polonia	1	1	L
1. Herren	RW Willhelmsburg	1	0	L
Vorwärts Ost	1. Herren	1	2	L
ASV Hamburg II	1. Herren	3	1	L

Tabelle 2: L=Liga, P=Pokal, F=Freundschaftsspiel

Stenogramme

1. Herren - Maihan 0:1(Liga - 28.04.2013)

Dämpfer gegen den Vorletzten <p> Heute ging es für unsere erste Herren Mannschaft gegen das stark abstiegsbedrohte Team vom FC Maihan. Die „Schulze-Truppe“ wurde vom Trainer entsprechend eingestimmt und taktisch aufgestellt, doch haperte es an der Umsetzung.<p> Die erste Halbzeit ist schnell erzählt. Es war ein müder Kick mit vielen Nicklichkeiten und einen brutalen Tritt einen Akteurs von Maihan gegen unseren Linksverteidiger Dennis Flöter, der vom Schiedsrichter aber ungeahndet blieb. Über einen Platzverweis hätte sich der Spieler von Maihan nicht beschweren können. Stapelfeld hatte zwei Torchancen, die aber beide vergeben wurden.<p> Es ging mit 0:0 in die Halbzeit.<p> In der zweiten Halbzeit spielten die Stapelfelder konzertierter und wieder ruhiger, konnten ihre Chancen jedoch nicht Nutzen. In der circa 70. Minute wurde der Ersatztorhüter von Maihan mit Rot der Bank verwiesen, kurze Zeit später musste der Abwehrchef der Gäste dann ebenfalls mit Geld-Rot vom Platz. Trotz der Feldüberlegenheit und dem Chancenplus der Stapelfelder waren es die Gäste die kurz vor Abpfiff mit einem Konter das 0:1 erzielen konnten. Der Konter ist das Ergebnis einer kläglich gescheiterten Standartsituation, bei der Dennis Flöter als einziger Feldspieler der Stapelfelder gegen 3 anstürmende „Maihaner“ das Nachsehen hatte.<p> Es war kein schönes Spiel, indem die zu Letzt hochgelobte erste Herren weit hinter ihren letzten Leistungen zurückblieb. Wir hoffen, dass dieser Dämpfer unsere Jungs ordentlich wachgerüttelt hat und sie im kommenden Spiel wieder an die Leistung wie gegen Elazig Spor oder Billstdt-Horn anknüpfen können.<p> Am kommenden Dienstag hat unsere erste Herren die Möglichkeit ihren heutigen Patzer wieder vergessen zu machen, indem sie im Nachholspiel gegen NCG FC Hamburg die 3 Punkte am Drehbarg behalten.<p>

M.S.

1. Herren - Billstedt Horn 1:1(Liga - 25.04.2013)

Tore: 1 : 0 Schultz (19.), 1 : 1 Billstedt Horn (52.)

1. Herren - Elazig Spor 0:1(Liga - 23.04.2013)

Niederlage gegen Elazig<p> Und wieder ein Nachholspiel. Diesmal ging es auf heimischer Anlage gegen den Aufstiegsaspiranten, Elazig Spor.<p> Stapelfeld hat taktisch gut organisiert begonnen und stand in der Defensive sehr sicher. Elazig Spor gelang es kaum gefährlich vor dem stapelfelder Torwart, Felix Hartig, aufzutau-chen. Lediglich eine nennenswerte Chance hatte Elazig, doch rettete das Gebälk die Stapelfelder vor dem Rückstand. Man merke zunehmend, dass die Mannschaft von Elazig Spor nervöser wurde, umso länger die Stapelfelder die 0 verteidigen konnten.<p>Stapelfeld ging nach einer guten und engagierten ersten Halbzeit mit einem 0:0 in die Halbzeit. Kurz nach dem Wiederanpfiff war es dann so weit. Nach einer unglücklichen Defensivaktion des stapelfelder Rechtsverteidigers, Paul Malik, gab es einen Strafstoß für Elazig Spor, den Felix Hartwig zuerst entschärfen konnte, aber bei dem Nachschuss das Nachsehen hatte. Stapelfeld spielte trotz des 0:1 Rückstan- des konzentriert weiter, konnte allerdings in der Offensive gegen die sichere Defensive der Gäste keinen Stich setzen.<p> Allerdings konnte man auch jede weitere Chance der Gäste verhindern, so dass das Spiel am Ende mit 0:1 für Elazig Spor beendet wurde.<p> Die kämpferische und taktische Leistung der Stapelfelder lässt auf wei-teres hoffen. Am kommenden Donnerstag geht es nun auf heimischem Geläuf gegen die Truppe von Billstedt-Horn. Wenn man an diese Leistung anknüpfen kann, sollte gegen Billstedt-Horn sogar etwas drin sein. <p> <p> M.S

Oststeinbek II - 1. Herren 3:0(Liga - 20.04.2013)

Nach 3 Spielen ohne Niederlage wollte man die Serie, an einem sonnigen Samstagvor- mittag, beim Oststeinbeker SV, der zuhause noch ungeschlagen ist, fortsetzen. <p> Die ersten 40 Minuten waren von guten taktischen Leistungen beider Mannschaften geprägt und es kam zu keinen nennenswerten Torchancen. <p>In der 40 Minute gab

es dann einen Freistoß für OSV II. Der Freistoß aus halbrechter Position, ca 30m vor dem Tor, sollte eigentlivh keine Gefahr darstellen. Kurz ausgeführt konnte OSV II den Ball dann in aller Ruhe hineinbringen. Stapelfeld guckte geschlossen zu, wie der Ball durch den Strafraum flog. Oststeinbek nickte ein zum 1:0. <p>Kurz vor der Halbzeit fiel dann auch noch das 2:0. Ein missratener Abschlag und eine Stapelfelder Mannschaft, die noch diskutierte und somit nicht auf der Höhe des Geschehens war, ließ den Oststeinbeker aus ca 30m den Ball unbedrängt aufs Tor schießen. Mit dem Spielstand von 2:0 ging es dann in die Halbzeit.<p> Stapelfeld wechselte zweimal und begann die zweite Halbzeit offensiver. Zu nennenswerten Torchancen kamen aber beide Mannschaften wieder nicht, weil man taktisch gut arbeitete. <p>In der 60 Minute war ein Stapelfelder dann in recht guter Position. In einem Sprintduell wurde man zu Boden gebracht, doch es kam kein Pfiff. Etwas später hörte man es im Oststeinbeker Strafraum klatschen. Wieder wurde ein Stapelfelder zu Fall gebracht und es kam erneut kein Pfiff. Wenige Minuten später wurde dann ein klarer Elfmeter für Oststeinbek nicht gegeben. <p>In der 75 Minute gab es dann den dritten Wechsel bei Stapelfeld. Unserem Capitano wurde noch ein wenig „Freizeit“ gegönnt.<p> Bis zur 90 Minute passierte nichts mehr. In der Nachspielzeit machte Oststeinbek dann noch das 3:0. Stapelfeld verlor in der Vorwärtsbewegung den Ball und Oststeinbek kombinierte sich schön auf unserer linken Seite durch, bis der Querpass in die Mitte kam. Dort standen gefühlt 10 Oststeinbeker frei, wobei es wohl nur 3 gewesen sind. Einer von denen hat nur noch den Fuß in den Pass gehalten und zum 3:0 Endstand eingenetzt. <p> Weiter geht es am kommenden Dienstag mit dem Nachholspiel gegen den FC Elazig Spor.

1. Herren - Polonia 1:1(Liga - 17.04.2013)

Tore: 1 : 0 Franz (10.), 1 : 1 Polonia (65.)

Nachholspiel Am Drehbarg für unsere 1. Herren. Gegner des heutigen Abends war die Mannschaft von KS Polonia. Stapelfeld wollte den 3.Sieg in Folge und übte von Beginn an Druck auf die Gäste aus. Die Gäste wussten sich nur mit taktischen Fouls zu helfen. Folglich fiel der Führungstreffer nach einer Standartsituation in der 10. Minute. Freistoß aus halbrechter Position von Jan Moritz, alle rechneten wohl mit einer hohen Hereingabe, stattdessen einer harter flacher Schuss, den der Torwart nur nach vorne abwehren konnte. Nachschuss Capitano Marco Franz 1:0 für Stapelfeld. Nach dem Tor Stapelfeld weiter mit Zug nach vorne, jedoch nicht konsequent genug im Abschluss, so dass es mit der 1:0 Führung in die Halbzeit geht.

Nach dem Seitenwechsel ein ausgeglichenes Spiel, Polonia nun wacher und konsequenter am Ball, jedoch ohne zwingenden Torabschluss. Chancen nun auf beiden Seiten, von denen Polonia in der 65. Minute eine nutzt. Ein langer Ball der starken Nummer 18 von Polonia fällt in den Strafraum, Torwart und Abwehr sind nicht gut genug abgestimmt und somit segelt der Ball an Freund und Feind vorbei zum 1:1. Nach dem Ausgleich nun ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, jedoch bleiben diese ungenutzt.

Stapelfeld hätte gewinnen müssen, muss sich nun aber mit einem Punkt begnügen den Polonia gerne mitnimmt.

Weiter geht es am kommenden Samstag für die Jungs aus Stapelfeld beim Oststeinbeker SV.

1. Herren - RW Wilhelmsburg 1:0(Liga - 14.04.2013)

Tore: 1 : 0 Schultz (75.)

Grün-Weiß besiegt Rot-Weiß

Nach dem Sieg auf der Veddel, hieß es nun Heimspiel für unsere 1.Herren. Gegner Am Drehbarg war die Mannschaft von Rot-Weiß Wilhelmsburg, unübersehbar in neongelben Trikots. In einem ausgeglichenem Spiel war es Stürmer Jan Moritz vorbehalten nach 20. Minuten für den ersten Höhepunkt zu sorgen. Sein Schuss aus 20 Metern verfehlte das Tor nur knapp. Außer den neongelben Trikots traten die Gäste durch ihre permanent harte Spielweise in Erscheinung. Torchancen auf beiden Seiten waren Mangelware, Halbzeitstand 0:0.

Mit mehr Wind in den Segeln ging es in die 2.Halbzeit, Stapelfeld war nun mehr am Drücker ohne jedoch zwingende Chancen zu erwirken. Mit zunehmender Spieldauer ging es auf dem Platz immer härter zur Sache, verbal sowie körperlich ließen die Gäste ihre Muskeln spielen. In der 76 Spielminute war es dann endlich soweit, nach feinem Solo von Hendrik Klemm und Vorlage von Jan Moritz von der rechten Strafraumkante in den 5. Meterraum war es Marko Schultz zur Stelle und jagte die Kugel zum verdienten 1:0 unter die Latte.

Wilhelmsburg warf nun alles nach vorne, Stapelfeld verteidigte geschickt und ließ nicht aus dem Konzept bringen!

Heimsieg für Grün-Weiß über Rot-Weiß!

Vorwärts Ost - 1. Herren 1:2(Liga - 10.04.2013)

Tore: 0 : 1 Moritz (25.), 1 : 1 Vorwärts Ost (75.), 1 : 2 Moritz (88.)

Arbeitssieg auf der Veddel

Nicht ruhmreich aber am Ende erfolgreich verließen die Spieler der ersten Herren den Sportplatz an der Rahmwerder Straße auf der Veddel.

Die taktisch gut eingestellte Truppe unserer ersten Herren hat das Heft in der ersten Halbzeit von Beginn an in die Hand genommen und hatte in der Defensive keine Probleme mit den bis dahin harmlos aufspielenden Kickern von Vorwärts-93-Ost.

Mitte der ersten Halbzeit hatte Vorwärts dann einen indirekten Freistoß, der aufgrund eines aufgenommenen „Rückpasses“ unseres Torwarts, Kevin Flöter, der für den erkrankten Felix Hartwig eingesprungen ist, gegeben wurde. Doch konnte Vorwärts diese Chance nicht nutzen. In der 41. Minute konnte unser Mittelstürmer Jan Moritz nach einem schönen Pass von Felix Voges zum 1:0 einnetzen.

Nach der Halbzeit drehte Vorwärts dann auf und drückte die stapelfelder Kicker immer weiter in deren Hälfte, so dass Vorwärts in der 75. Minute durch einen erneuten indirekten Freistoß im Strafraum der Stapelfelder das höchstverdiente 1:1 erzielen konnten.

Das Spiel der Stapelfelder war mehr und mehr von Fehlern geprägt. Erst als Vorwärts alles nach vorne warf um das mittlerweile höchstverdiente zweite Tor zu erzielen gelang es den Stapelfeldern wieder durch die nun löchrige Defensive von Vorwärts zu kommen. In der 88. Minute hat dann wieder Jan Moritz, nach Vorlage von Paul Malik, getroffen und für den 2:1 Endstand für Stapelfeld gesorgt.

Es war kein schönes Spiel, aber wichtige 3. Punkte!

Am Sonntag geht es nun gegen RW-Wilhelmsburg. Wir hoffen auf eine Steigerung der Stapelfelder um die 3. Punkte dann verdient am Drehbarg behalten zu können.

M.S

ASV Hamburg II - 1. Herren 3:1(Liga - 07.04.2013)

Tore: 1 : 0 ASV Hamburg II (52.), 1 : 1 Moritz (55.), 2 : 1 ASV Hamburg II (58.), 3 : 1 ASV Hamburg II (85.)

Karten: Gelb-Rote Karte Klemm (56.), Gelb-Rote Karte Moritz (80.)

Verdiente Niederlage<p>

Am heutigen Sonntag mussten wir zum Auswärtsspiel beim ASV Hamburg II antreten. Eine Mannschaft, die uns schon im Hinspiel vor große Probleme gestellt hatte. (0:2 verloren und doch 3:0 am grünen Tisch gewonnen)<p>

Auch heute zeigte sich, dass wir es mit einem spielstarken Gegner zu tun hatten. In der ersten Halbzeit passierte nicht viel, sodass es mit einem 0:0 in die Kabinen ging.<p>

Nach einem groben Schnitzer von Felix, ein Querpass im Strafraum wurde vom Stürmer abgefangen und ins leere Tor eingeschoben, stand es kurz nach der Halbzeit 1:0 für den ASV. Die gegnerische Abwehr dachte sich wohl, was Stapelfeld kann, können wir auch und so viel 3min später der Ausgleich. Jan fing einen Querpass ab und sah, dass der Torhüter zu weit vor seinem Tor stand, und schloss aus 30m ab. Leider bekamen wir 2min später eine gelbrote Karte (Unsportlichkeit) und wir mussten in Unterzahl 30min spielen. Die erste zwingende Aktion nach dem Platzverweis führte dann leider gleich zum 2:1. Eine weitere gelbrote Karte (Foulspiel) in der 80min und das Spiel war faktisch entschieden. Am Ende erzielte der ASV noch das 3:1, was aber aufgrund des Spielverlaufes ein wenig zu deutlich war.<p>

Am Mittwoch müssen wir uns gewaltig steigern und uns mehr auf die eigentlichen Aufgaben konzentrieren, wenn wir bei Vorwärts Ost bestehen.<p>

Niels Schulze